



Newsletter 10. Ausgabe 2023

05. Oktober 2023



Unsere Themen:

- Rückblick FamilienSportfest im Kiez 2023
- Vergabesitzung beim Sportamt
- Gemeinsame Ziele - für den Reinickendorfer Vereinssport
- Inkussionsporthalle auf der Sportanlage am Göschenplatz
- Vernetzung beim Jahresempfang der CDU Fraktion
- Förderprogramm "VEREINFacht"
- Seminar "Datenschutz im Sport"
- Seminar für Kinderschutzbeauftragte in den Vereinen
- Neubesetzung der Unterausschüsse "Gesellschaftliche Verantwortung"

FamilienSportfest im Kiez 2023 -
Reinickendorf hat neue Maßstäbe gesetzt!



Unter strahlendem Spätsommerhimmel erlebten tausende Familien aus ganz Berlin am Sonntag Familiensportfeste in den Kiezen. Das größte Sport- und Spielfest der Sportmetropole, das vom Landessportbund Berlin (LSB) veranstaltet wurde, bot in diesem Jahr eine noch nie dagewesene Vielfalt an Aktivitäten und Begegnungen. Elf Berliner Bezirke beteiligten sich an diesem mitreißenden Ereignis und brachten insgesamt über 350 unterschiedliche Angebote mit.

In Reinickendorf konnten wir - auf dem größten Berliner Familiensportfest - knapp 10.000 Besucher auf der Sportanlage am Göschenplatz begrüßen!

Bei Temperaturen über 30 Grad haben über 40 Vereine und Aussteller ein unvergleichbares Erlebnisprogramm für Jung und Alt geboten.

Bei unserer ersten Ausrichtung haben wir gemeinsam mit den Reinickendorfer Vereinen, Ausstellern und Mitstreitern neue Maßstäbe gesetzt!

Vielen Dank für ein Sportfest der Extraklasse in Berlins sportlichstem Bezirk.

Anbei ein paar Videoeindrücke!





Pressemitteilung des LSB Berlin



Vergabesitzung mit dem Sportamt

Anfang September haben wir uns erstmalig zur Beteiligung des Bezirkssportbund bei der Sportstättenvergabe für die Wintersaison 2023/2024 mit dem Sportamt Reinickendorf getroffen. Alle Vereine hatten Ihre Wünsche bis zu Frist beim Sportamt eingereicht und es gab - durch die gute Vorbereitung des Sportamtes - nur wenige Konflikte bei den Beantragungen. Durch Sanierungen in einigen Hallen, müssen noch Nutzungszeiten umgeplant werden. Nach SPAN (Sportanlagennutzungsverordnung) sind unsere Sporthallen/-anlagen in der Wintersaison gut ausgelastet.

Wir bedanken uns für die Einsicht in die Vergabe und freuen uns auf den nächsten Austausch zur Vergabe Sommer 2024.



Gemeinsame Ziele - für den Reinickendorfer Vereinssport

Ein paar Monate ist unsere neue Bürgermeisterein Emine Demirbüken-Wegner schon im Amt... Zeit für ein Kennenlernen! Am 20. September war nun ein Platz im Terminkalender für uns reserviert. Wir konnten unsere Arbeit für die Reinickendorfer Vereine vorstellen und im konstruktiven Gespräch über unsere Projekte "FamilienSportfest im Kiez", "Reinickendorf schwimmt" und den "Laufpark Reinickendorf" berichten.

Wir haben aus dem fast zweistündigen Gespräch mit unsere Bürgermeisterin und Bezirksstadtrat Herrn Muschner viel Zuspruch für unsere Arbeit erhalten und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit in den Bereichen, Schwimmausbildung, Tourismus und Sport, Ehrenamt, Gesundheitsförderung durch Bewegung.

Bild: Hendrik-Brian Melz, Steffi Lieke (Vizepräsidentin), Stefan Kolbe (Präsident), Emine Demirbüken-Wegner (Bürgermeisterin), Markus Kiehne (Vizepräsident für Jugend), Lutz Bachmann (Vizepräsident für Finanzen), Harald Muschner (Stadtrat für Bildung, Sport, Kultur und FM)



Einladung der CDU Fraktion zum Jahresempfang 2023

Am 26. September waren wir zu Gast bei der Berliner CDU Fraktion und konnten uns mit interessanten Gesprächspartnern aus der Welt des Berliner Sports vernetzen. Neben Gesprächen mit unseren lokalen Sportpolitikvertretern aus dem Sprtausschuss BVV Reinickendorf, ehemaligen Stadträten und Vertretern anderer Sportfachverbände konnten wir mit dem sportpolitischen Sprecher der CDU Fraktion im Abgeordnetenhaus, Herrn Stefan Standfuß und Hr. Kleinsorg (Aufsichtsrat Berliner Bäder-Betriebe) intensive Gespräche zur Sport- und Bäderentwicklung in den Bezirk diskutieren. Mit Sophie Lehnau (Vizepräsidentin Sportinfrastruktur des [Landessportbund Berlin e. V.](#)) konnten wir uns in der Landes- und Bezirkspolitik weiter vernetzen. Ein sehr gelungener Abend für uns als Bezirkssportbund und unsere Vereine in Reinickendorf. Auch der Berliner Bürgermeister [Kai Wegner](#) hat sich ein Foto mit den Vertretern der Bezirkssportbünde nicht nehmen lassen.

Bild oben: Itong Ehrke (Bezirkssportbund Friedrichshain-Kreuzberg), Stefan Standfuß (sportpolitischer Sprecher der CDU Fraktion im AOH), Stefan Kolbe (Präsident Bezirkssportbund Reinickendorf), Sophie Lehnau (LSB Vizepräsidentin für Sportinfrastruktur) und Hendrik-Brian Melz (Geschäftsstelle Bezirkssportbund Reinickendorf)

Bild unten: Itong Ehrke, Stefan Kolbe, Kai Wegner, Hendrik-Brian



Teilhabe VEREINFacht: Dem Mangel an Sportangeboten entgegenwirken

Dass nicht einmal jeder zweite Mensch mit Behinderung in Deutschland Sport treibt und nur sieben Prozent der Sportvereine Angebote für Menschen mit Behinderung bereithalten, sind Statistiken, die deutlichen Handlungsbedarf aufzeigen. Mit dem deutschlandweiten Förderprojekt „Teilhabe VEREINFacht“ versucht der Deutsche Behindertensportverband, diesem Status quo entgegenzuwirken. Ab 1. Oktober sind Sportvereine, die die Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Behinderung in ihrer Region stärken wollen, aufgerufen, eine Förderung zu beantragen.

Das neue Förderprojekt richtet sich insbesondere an Sportvereine im Breitensport sowie im Kinder-Rehasport. 200 neue sportartspezifische Breitensportangebote, wie bspw. Rollstuhlbasketball, Goalball, Blindentennis oder Sitzvolleyball, sowie 200 Kinder-Rehasportangebote möchte der DBS gemeinsam mit seinen 17 Landes- und zwei Fachverbänden in diesem Zusammenhang unterstützen.

„Das Projekt ‚Teilhabe VEREINFacht‘ soll Vereine und Übungsleiter*innen motivieren und ermutigen, mehr wohnortnahe Sportangebote für Menschen mit Behinderung zu schaffen“, sagt Katrin Kunert, DBS-Vizepräsidentin für Breiten-, Präventions- und Rehabilitationssport, und ergänzt. „Das Recht auf Teilhabe existiert für Menschen mit Behinderung erst dann nicht mehr nur auf dem Papier, wenn wir die Rahmenbedingungen im Sport deutschlandweit deutlich verbessern. Mehr wohnortnahe, niedrigschwellige Sportangebote sind ein wichtiger Schritt in Richtung gelebte Teilhabe im Sport und in unserer Gesellschaft.“

Interessierte Vereine haben vom 1. Oktober bis 19. November 2023 die Möglichkeit, auf der [Projektseite des DBS einen Förderantrag](#) zu stellen. Dort gibt es auch Kontakte zu Ansprechpersonen aus dem Projektteam für Rückfragen. Die neuen Sportangebote werden voraussichtlich ab Frühjahr 2024 an den Start gehen.

[Zur Projektseite](#)

Weiterbildung - Seminare - Workshops



Seminar Datenschutz im Sportverein (DSGVO)

Monika Heukäufer (LSB Vereinsberaterin) und Cornelia Köhncke (LSB Justitiarin, Leiterin Stabsstelle Recht und Personal) geben praktische Einblicke in die Grundzüge der Datenverarbeitung.

- Wer unterliegt der DSGVO?
- Wer und ab wann benötigt man einen Datenschutz-



Kinderschutzfortbildung (Vorstände/Jugendleiter/Kinderschutzbeauftragte)

Der nächste Schritt für die Reinickendorfer Sportvereine! Schritt für Schritt enger vernetzen, Strukturen aufbauen, Meldekettten besprechen und gemeinsam handlungssicher werden.

- beauftragten?
- Wie sieht die praktische Arbeit von einem Verein bei Formularen, Bildern auf der Website, Verwaltung über Sportapps, Teilnehmerlisten, etc. aus?

Montag, 09. Oktober 23

18:00 - 21:00 Uhr

Vereinshaus der Berliner

Bären

Göschenstr. 7-9

13437 Berlin

Anmeldung

- Wie weit sind die Zertifizierungsprozesse?
- Austausch zu Best-practice Strukturen
- Vernetzung der Vereine Anbindung an die LSB Strukturen und die Kinderschutzbeauftragten in den Verbänden
- und vieles mehr...

Mittwoch, 22.11.2023

18:00 - 21:00 Uhr

Vereinshaus des BFC

Alemannia

Ollenhauerstraße 64e

13403 Berlin

Anmeldung

**LANDES
SPORT
BUND
BER
LIN**

Unterausschüsse des LSB- Landesausschusses "Gesellschaftliche Verantwortung"

Das Präsidium des Landessportbunds hat eine neue Gremienordnung beschlossen und in diesem Rahmen wurden die Landesausschüsse neu besetzt. Im April wurde um Vorschläge zur Berufung in die meisten Ausschüsse gebeten.

Der neue Landesausschuss Gesellschaftliche Verantwortung besteht aus fachverantwortlichen Mitgliedern des LSB-Präsidiums sowie vier Personen, die sich hauptamtlich im LSB um Schwerpunkte kümmern wie: Vielfalt, Gleichstellung, Inklusion, Kinderschutz und Schutz vor sexualisierter Gewalt/Prävention oder Antidiskriminierung. Hinzu kommt eine Person unter 27 Jahren sowie jeweils eine Person, die von den Abteilungen Sportjugend, Leistungssport und Bildung des

LSB in den Ausschuss entsendet wird.

INTERESSENSBEKUNDUNG:

Für die aktive Mitarbeit an unterschiedlichen Themenschwerpunkten können sich Interessierte für folgende Unterausschüsse bewerben:

- Integration
- Inklusion
- Frauen
- Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt
- Kinderschutz
- Interpersonale Gewalt an Erwachsenen

-> In den Unterausschüssen können alle Interessierten mitarbeiten, die Expertise im Themenfeld haben oder sich mit dem Themenfeld beschäftigen wollen.

-> Mitglieder aus den Berliner Sportvereinen und -verbänden sind ebenso eingeladen, wie Expert*innen oder Menschen aus Interessensvertretungen, die den Sport mitgestalten möchten.

-> Jeder Unterausschuss bestimmt eine*n Vorsitzende*n, der die Arbeit des Unterausschusses koordiniert und zudem als Mitglied des Landesausschusses agiert.

-> Die Teilnahme an den Unterausschüssen verpflichtet nicht zur Mitarbeit der gesamten Wahlperiode und soll für alle Mitglieder möglichst flexibel gestaltet werden können.

Wer Interesse an der Mitarbeit in einem der Unterausschüsse hat, meldet sich bitte bis zum 16.10.2023 mit einer kurzen Begründung (inkl. Qualifikation für das Thema) unter:
Gesellschaftliche.Verantwortung@lsb-berlin.de

Bezirkssportbund Reinickendorf e.V.

Eichborndamm 215, 13437, Berlin

☎ 030 90294 60 80 0170 3000 363

geschaeftsstelle@bsb-reinickendorf.de

<http://www.bsb-reinickendorf.de>

Diese E-Mail wurde geschickt an {{contact.EMAIL}}
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie unseren Newsletter abonniert haben.

[Abbestellen](#)

